

Reisebericht 2

Finnland



vom 29.05.2003 - 25.06.2003

Nach der eindrucklichen Einfahrt der Fähre in den Hafen von Helsinki, waren wir für fast einen Monat (29.05.03-25.06.03) in Finnland unterwegs.

Es trieb uns über 3276 km von Helsinki kreuz und quer durch verschiedene Städte, die Seenplatte nach Lappland. Von hier ging es dann weiter nach Norwegen, nämlich ans Nordkap.

Am eindrucklichsten auf unserer Tour fanden wir die Küstengebiete mit den vorgelagerten Felseninseln, die Seenplatten und Lappland.

Die meisten Städte in Finnland fanden wir nicht speziell schön, wenn man von der Lage an den Gewässern absieht.

Es gab zwar sehr schöne Holz- oder Felssteinkirchen zu besichtigen die zum Teil noch wunderschön bemalt sind. Auch die Burg von Savonlinna ist sehr eindrucklich.

Von Aussichtsplattformen oder etwa vom Koli-Gebirge hatte man herrliche Ausblicke auf die Seen und die darauf befindenden Inseln. Viele kleine Seen haben noch so richtig schöne Schilfgürtel entlang ihren Ufern.

Als wir den finnischen Polarkreis überschritten, machten wir natürlich auch einen Stopp beim Weihnachtsmann. Auf der einen Seite ist das ganze sicher etwas kitschig und sehr kommerziell, auf der anderen Seite hat es eben doch seinen Reiz.

Danach ging es weiter in den Norden Lapplands.

Hier fanden wir das Gebiet viel abwechslungsreicher und auf verschiedenen Wanderungen entdeckten wir Lappland und seine Schönheiten. Da im Sommer die Sonne hier nicht untergeht, kann man die Tage 24 Stunden lang genießen und wird dabei fast nicht müde!!

Das Wetter war sehr Abwechslungsreich und zwischen 10 – 23 Grad warm.

Leider haben wir in Finnland auch nur ein Elche gesehen und hoffen nun, dass wir in Norwegen oder Schweden doch noch den einen oder anderen zu gesiecht bekommen.

In Lappland haben wir einzig Rentiere beobachtet, was uns auch gefallen hat.

Mit den Mücken war es nicht so schlimm, sicher haben wir einige Stiche abbekommen, es hätte aber schlimmer sein können